

MEDIENMITTEILUNG

Land in Sicht: Erste virtuelle Ferienmesse der Schweiz lanciert

Die Tourismusbranche setzt für das spezielle Reisejahr 2021 ein starkes Zeichen: Im März findet die landesweit erste virtuelle Ferienmesse statt. Aussteller und Besucher treffen sich dank modernster Technologie per Avatar in einer realitätsnahen 3D-Welt. An Messeständen, bei Vorträgen sowie in speziellen Begegnungszonen können sich Reisehungrige inspirieren und beraten lassen. Titel der neuen Messe: Land in Sicht.

Zürich, 4. Januar 2021 – Zu Beginn des Jahres tummeln sich in den Schweizer Messehallen normalerweise die Reiselustigen, um sich Inspiration für ihre Ferien zu holen. Da dies aufgrund der Corona-Pandemie derzeit nicht möglich ist, hat sich die Branche etwas anderes einfallen lassen: Vom 4. bis 7. März 2021 wollen Reiseveranstalter, Reisebüros und Destinationen ihre Angebote und aktuellen Informationen virtuell mit den potenziellen Kunden teilen.

«Mit Land in Sicht, der schweizweit ersten virtuellen Ferienmesse, möchten wir im Frühjahr einen starken Impuls setzen», sagt Cäsar Bolliger, Initiant der Messe und Spezialist für Digital Transformation. «Wir sind zuversichtlich, dass Reisen unter bestimmten Bedingungen bald wieder im grösseren Stil möglich sein werden und die Reiselust zurückkehrt», so Bolliger. Walter Kunz, Geschäftsführer des Schweizer Reise-Verbandes (SRV) und Presenting Partner der Messe Land in Sicht ergänzt: «Der Informationsbedarf seitens der Kunden ist momentan grösser denn je. Umso wichtiger ist es zu zeigen, dass die Schweizer Reiseveranstalter und Reisebüros aktiv bleiben, bereit sind neue Wege zu gehen und für ihre Kunden da sind.»

Bedeutende Branchenplayer bereits an Bord

Bereits vor der eigentlichen Aussteller-Akquise sind zahlreiche «First-Mover» mit an Bord – ein Mix aus Reisebüros, Generalisten und Spezialisten. Darunter befinden sich TUI Suisse, Twerenbold Reisen, Imbach, Vögele Reisen und Reisebüro Mittelthurgau, Knecht Reisen, Kira Travel, Glur Reisen und Latino Travel, Let's Go Tours, Tourasia, Dreamtime Travel, Helbling Reisen, Geo Tours und Para Tours. «Wir sind überzeugt, dass wir noch mehr innovative Branchenplayer gewinnen, damit die Messe zu einem echten Erlebnis wird», so Bolliger, der als ehemaliger Leiter Online Marketing & Digital Transformation bei Knecht Reisen und früherer Leiter Marketing bei Bentour Reisen bestens in der Reisebranche vernetzt ist.

Jeder Avatar kann mit jedem in Kontakt treten

Durch die Plattform [Hyperfair](#) haben Aussteller und Besucher zahlreiche Möglichkeiten, sich in einer virtuellen Messehalle zu präsentieren und auszutauschen. Messestände können individuell gestaltet werden, zudem können sich die Besucher Videos ansehen und sich Informationsmaterial direkt an den Ständen herunterladen. Das Standpersonal ist ebenso wie der Besucher durch einen individuell eingekleideten Avatar auf der Messe vertreten. Über «Match-Making»-Techniken und einen Lageplan findet man leicht zueinander. «Speziell ist, dass jeder mit jedem in Kontakt treten kann», erläutert Cäsar Bolliger. Auch ein Content-Programm ist geplant. Neben Vorträgen der Aussteller wird u.a. Corrado Filipponi ein Best-of seiner bekanntesten Multivision-Shows in einem der virtuellen Auditorien zeigen.

Ein Hinweis ist dem Initianten wichtig: «Die virtuellen Messen werden das Erlebnis physischer Messen nicht ersetzen.» Dies sei auch nicht das Ziel. «Wir machen aus der Not eine Tugend und wollen der Reisebranche trotz Corona eine Plattform bieten, auf der sie sich zeigen kann.»



presenting partner:



Gratis-Tickets für Frühbucher

Auch für die Besucher lohnt sich Pioniergeist: Die ersten 1000 Tickets pro Messetag sind für Frühbucher bis 31. Januar 2021 gratis. Danach kostet das Ticket 14 CHF für Erwachsene. Die Messe findet von Donnerstag, 4. bis Sonntag, 7. März 2021 statt. Falls sich die Reisesituation bis dahin drastisch verschlechtern sollte, kann der Termin aufgrund der digitalen Flexibilität angepasst werden. Weitere Informationen und Tickets: www.virtuelle-ferienmesse.ch

Kontakt

Land in Sicht

Cäsar Bolliger

Messe-Initiant

info@virtuelle-ferienmesse.ch

+41 79 798 50 79

PrimCom

Stephanie Günstler

Medienstelle

s.guenzler@primcom.com

+41 76 775 91 52